

Dienstag

19.09.2023 • 16.00 bis 17.30 Uhr

Toxisch weiblich, geht das überhaupt?

mit Juliane Pust

Mini-Workshop



Toxisch weiblich, geht das überhaupt?

Während über "toxische Männlichkeit" bereits viele Debatten geführt werden, wird über **"toxische Weiblichkeit"** kaum gesprochen. Vielen Menschen ist noch nicht bewusst, dass auch das traditionelle Weiblichkeitsbild Auswirkungen auf uns hat.

Dabei ist es gerade für Frauen und weiblich gelesene Menschen durchaus belastend.

„Echte Frauen gehen in der Mutterschaft auf!“, „Mit dem Kaiserschnitt hast du es dir ja leicht gemacht!“ oder „Du musst deine dark feminin energy einsetzen!“- sind nur einige Beispiele, die Stereotype und Rollenbilder bestärken.

In der Veranstaltung erfahrt ihr zugleich, warum gerade der Hass unter Frauen und gegen Frauen sehr selten sichtbar gemacht wird und was der politische Rechtsruck und TikTok damit zu tun haben.

Bringt gerne eigene Erfahrungen mit und lasst diese in den Mini-Workshop einfließen.

Workshopleitung: Juliane Pust

Die Teilnahme erfolgt online und ist kostenfrei. Melde dich bis zum 15. September 2023 unter anmeldung@frauenbildungsnetz.de oder www.g3-mv.de für den Online-Workshop an, dann senden wir dir die Zugangsdaten per Mail.

Damit wir unsere **Veranstaltungen** auch in Zukunft **kostengünstig** oder **unentgeltlich** anbieten können, benötigen wir eure Unterstützung.
Nutzt dafür gerne unsere **Spendenbox** (bei Präsenzveranstaltungen) **vor Ort oder** überweist unkompliziert **von Zuhause** aus. Wir freuen uns über jede Unterstützung, egal in welcher Höhe und Form.

Kontoinhaberin: Frauenbildungsnetz MV e.V.

Bank: Deutsche Kreditbank AG

BIC: BYLADEM 1001

IBAN: DE36 1203 0000 0010 0152 20

Ihr fragt euch, wieso ein Verein, dessen Projekte gefördert sind, Geld benötigt? Das verstehen wir! Unsere Projekte (G3 und MY TURN) werden zwischen 80-90% gefördert, den Rest müssen wir als Eigenanteil erwirtschaften. Wie machen wir das? Zum Beispiel indem wir Teilnahmegebühren erheben. Uns ist es jedoch wichtig, dass auch Menschen mit wenig Einkommen unsere Angebote nutzen können, deswegen sind die Gebühren gering und wir bieten immer wieder auch kostenfreie Veranstaltungen zu unseren Themen an. Unsere jährlich steigenden Eigenmittel, versuchen wir über Mitgliedsbeiträge und Spenden zu erbringen.

Ihr habt noch Fragen oder eigene Ideen, wie ihr euch einbringen könnt?
Dann meldet euch gerne, unsere Türen und Ohren sind für euch geöffnet.